

Inhalt

I.	Einleitung und Erkenntnisinteresse	9
1.	Bisherige Forschungen zu Franz I.	15
2.	Forschungsstand innerhalb der Vergleichenden Kulturwissenschaft	21
3.	Methodisches Vorgehen und Aufbau der Arbeit	30
4.	Quellenbasis: Kritik, Möglichkeiten und Grenzen	32
II.	Frühe Jahre (1754 bis 1775)	39
1.	Kindheit und Erziehung zum Regenten	39
2.	Fremde Welten: Als Vierzehnjähriger (1768) auf Kavaliersreise	61
III.	Erbach: Franz I. als Regent und Privatmann (1775 bis 1803)	108
1.	„Wohl dem der zu Hause und in seinen Umgebungen das Glück des Lebens findet“	108
2.	Franz als Ehemann und Vater	112
3.	Antikenhandel mit dem Antiquarium in Mannheim: Dienstbarer Lamey	116
4.	Hoftheater in Erbach: Zerstreuung für Franz' I. Ehefrau Louise	129
5.	Jagd in Erbach: Zerstreuung für Franz I.	130
6.	Tod und Verlust: Das Denkmal für Louise	131
7.	Reliquien: Ein Stück des „Königsschädels“	134
8.	Elfenbein: Franz I. als drehsehnender Regent	135
9.	Grand Tour: Rom sehen und fühlen	137
10.	Bedrohliche Zeiten	161
11.	Resümee	164
IV.	Zäsur: Der Reichsdeputationshauptschluss von 1803	168
1.	Verlustdiskurs: Souveränitätsverlust und Rückgang von Privilegien?	168
2.	Im Streit mit Beerfelden: Das Kreuzigungsfenster	169
3.	Entgegen der Zäsur: Franz I. als Konservator	172
4.	Eine Kapelle für den Begründer der Linie: Der Sarkophag des Eginhard	182
5.	Ein Schauspiel für Eginhard: „Hoch lebe Erbach und sein leuchtend Haus“	186
V.	Inszenierung: Franz I. als Altertumsforscher	189
1.	Die <i>Sammlungs-Cataloge</i> : Erinnerung, Wissenspeicher und Vorbild Alsatia Illustrata	189
2.	Forschender Franz I. und bekümmerte Angestellte: Suizid des Hofrats	211
3.	Franz' I. Ausgrabung am Limesverlauf	214

4. „ich Sonn- und Feyer-Täge meine Unterthanen darinn wandeln seh“	228
5. Letzte Bemühungen um die Souveränität? Der Wiener Kongress	238
6. Letzte Antiquität: Der römische Legions-Adler	246
7. Letzte Inszenierung: Der sogenannte Helm von Cannae	253
8. Repräsentative Aufgaben nach der Mediatisierung	254
9. Im Spannungsfeld von privater Sammlung und öffentlichem Museum	258
 VI. Nachwirkungen und die Sammlung von Franz I. heute	263
1. Rückblick auf ein Sammlerleben I: „ich fing nun an, unter dem Beistand meiner Freunde, und meiner selbst Sammler zu werden“	263
2. Der <i>General-Catalog</i> des Enkelsohns Eberhard XV.	267
3. Rückblick auf ein Sammlerleben II: „Meinen Großvater haben offenbar 3 Motive geleitet, als er diese reiche Sammlung zusammenbrachte“	273
4. Fremde Anmerkungen zur Sammlung	274
5. Franz' I. Nachfahren verkaufen Schloss und Sammlung	278
 VII. Schlussbetrachtung und Rückbindung in den Kontext	280
 VIII. Anhänge	283
1. Quellenverzeichnis	283
2. Literatur	288
3. Kurzbiographischer Überblick von Franz I.	312
4. Stationen und Distanzen der Kavaliersreise von Franz I.	314
5. Stammbaum und Ahnenbericht von Franz I.	317
6. Abbildungen	318